

Spielfläche

Länge ca. 5 – 10 Meter

Breite ca. 1-2 Meter

Beispielbare Beläge: Teer, Betonpflaster, Fliesen und Böden ohne Teppich
Gespielt werden kann im Freien und in Räumen.

Die Bahn sollte einigermaßen eben sein und die Abschussstelle sowie das „Daubenkreuz“ markiert werden (mit Kreide oder Klebeband)

Mannschaftsspiel

Eine Mannschaft besteht aus 2 – 5 Spielern (immer gleiche Spieleranzahl bei den beiden Mannschaften).

Jede Mannschaft hat gleichfarbige Stöcke, so dass man sofort sieht welche Stöcke zu einer Mannschaft gehören.

Ein Spiel besteht aus 6 Durchgängen (Kehren). Geschossen wird in der Regel abwechselnd in beide Richtungen, das heisst im 1. Durchgang von vorne nach hinten. Im 2. Durchgang von hinten nach vorne usw.

Die orange Daube wird auf einen vorher definierten Punkt am anderen Ende der Spielbahn gelegt (Daubenkreuz). Ziel des Spiels ist es den Stock möglichst nahe an die Daube zu platzieren. Ein Schütze der ersten Mannschaft beginnt. Anschließend kommen die Spieler der zweiten Mannschaft so lange zum Schuss bis ein Stock besser zur Daube platziert ist. Jeder Schütze darf pro Durchgang nur einen Schuss abgeben. Sobald ein Stock der nachspielenden Mannschaft besser zur Daube platziert ist kommt wieder die andere Mannschaft dran usw. bis alle Spieler einmal geschossen haben. Der erste Durchgang ist damit beendet.

Nach jeder Kehre werden die Punkte ermittelt und aufgeschrieben. Punkte kann nur die Mannschaft bekommen, die Bestlage (kürzeste Entfernung zur Daube) zur Daube hat. Pro Stock gibt es einen Punkt für jeden Stock dieser Mannschaft bis ein gegnerischer Stock besser platziert ist. (siehe Skizze).

Erst wenn feststeht welche Mannschaft die Kehre gewonnen hat und die Punkte ermittelt wurden, dürfen die Schützen die Stöcke vom Spielfeld nehmen und den nächsten Durchgang starten. Ein Massband ist zur Ermittlung des Ergebnisses sehr hilfreich.

Während des Spiels können sowohl die Daube wie die eigenen und die generischen Stöcke durch die Stöcke der Spieler verschoben werden und bleiben dann an der Stelle wo sie hin geschossen wurden.

Anschuss hat in der ersten Kehre Mannschaft eins, in der zweiten Kehre Mannschaft 2, also immer abwechselnd bis die 6 Kehren beendet sind.

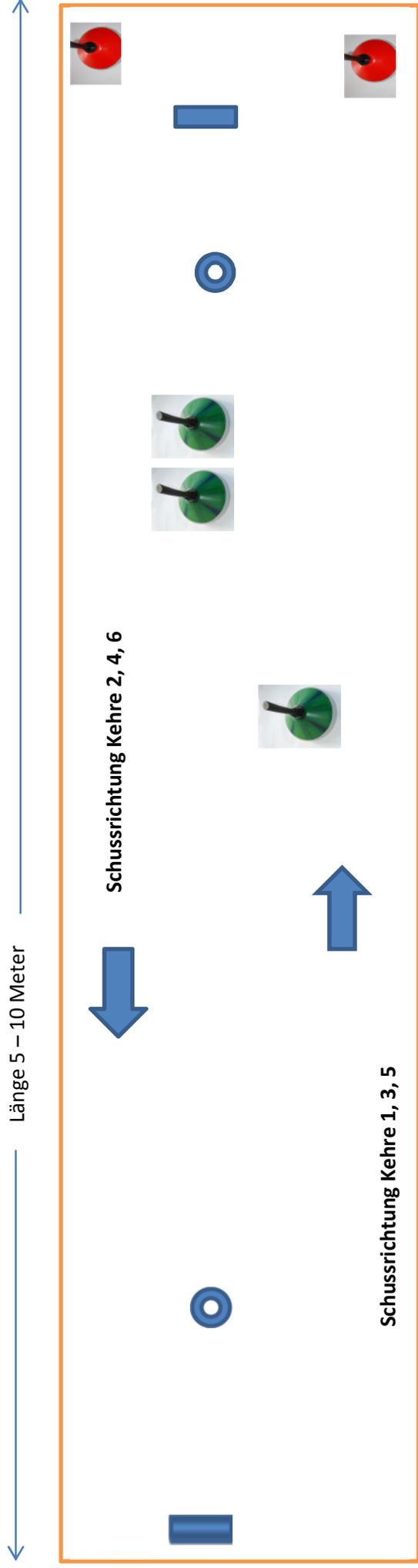
Nach 6 Kehren werden die aufgeschriebenen Punkte jedes Teams addiert und so der Sieger ermittelt.

Zielschießen

Um das Daubenkreuz werden 5 Kreise gezeichnet. Jeder Spieler versucht möglichst nahe zur Daube zu kommen und erhält pro Schuss so viele Punkte wie in dem entsprechenden Kreis eingetragen sind in dem sein Stock stehen bleibt (Daubenkreuz = Kreis 1 = 10 Punkte, nächster Ring 8 Punkte usw.).

Jeder Spieler hat 5 Versuche und die Punkte werden addiert. (siehe Skizze 2). Je besser die Schützen sind desto länger sollte die Spielbahn gewählt werden.

Skizze 1 zu den Regeln Mannschaftsschiessen Eisstock



Ergebnis dieses Durchgangs:

Mannschaft grün hat zwei Punkte, da zwei grüne Stöcke näher zur Daube sind als der erste rote Stock

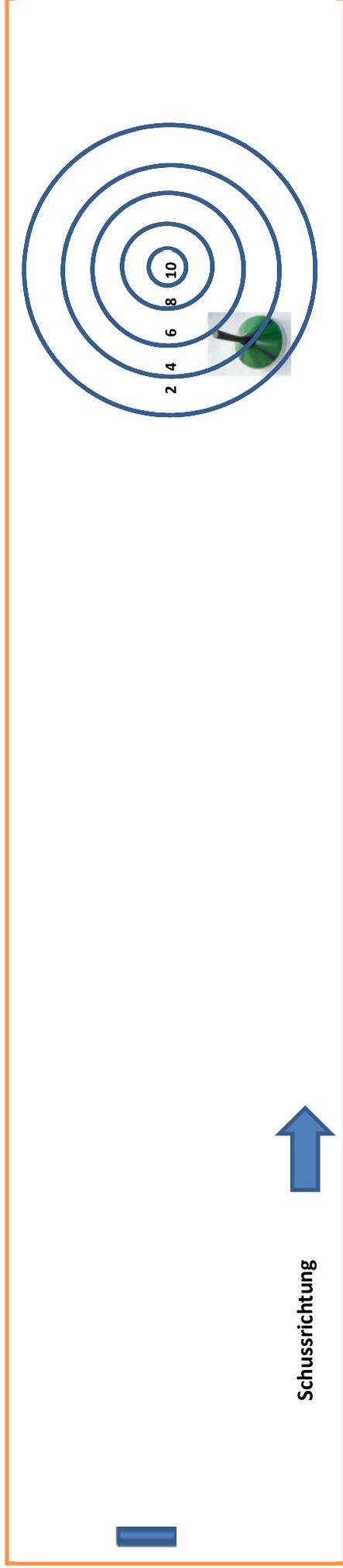
Agenda:

Daube 

Abschlussstelle 

Skizze 2 zu den Regeln Zielschiessen Kindereisstock

Länge 5 – 10 Meter



Ergebnis:
Der Spieler hat 4 Punkte

Daube 

Abschussstelle 